

Kayser Karl der IV bestätigt Abbt. Hermann zu Sant Gallen alle dess Gottshauss Freyhaiten...

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau**

Band (Jahr): **2 (1892)**

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Actum in Magdeburg palatio regio in Dei nomine feliciter Amen.

Q. *Kayser Karl der IV bestätigt Abbt Hermann zu Sant Gallen alle dess Gottshauss Freyhaiten, sonderdlich aber das privilegium Statamman Vnd Rath zu Sannt Gallen, Veyll, Appenzell, u. Müntzmaister, Brott- Win- Kornfleischschetzer zu setzen u. den Raist, alle Gewicht, Korn-Salz- Weinmäss, den Elstab zu bestellen, u. cassirt auch alle privilegia, die zum nach Theyl dess Gottshauss erlangt seindt, oder werden. Anno 1353.*

Wir Karl von Gotes Gnaden Römischer Keyser, zu allen Zeiten Merer dess Reichs, und König zu Beheim. Bekenen und tun kunt offenlich mit disem Briue, allen den die gesehen oder horent lesen. Das wir durch gantze stete truwe, die wir zu allen Zeiten an dem Erwürdigen und geistlichen Herman Apte zu Sant Gallen, unserm und dess Reichs fürsten, und lieben andechtigen erfunden haben, ym und seinem Gotzhauss, und seinen nachkomen mit wolbedachtem mute, rechten wissen, Vnd Keyserlicher mechte Volkommenheit haben wir die sunderliche gnade gëtan und tun yn ouch mit Crafft ditz Briues, das er und sein nachkomen ewiglich bey allen seinen und dess Gotzhauss gütern, freyheiten und rechten beleiben sullen, und besunder dass er und sein nachkomen, Stat Aman, Rat zu Sant Gallen Müntzmeister, Zoll, Brotschower, Winschatzer, Kornschatzer, den Raist, und alle Gewicht, das Kornmess, das Salzmess und das Wynmess, und den Elestab, haben nyessen, besetzen und entsetzen und ouch rechtuertigen sullen, als von alter recht und gewonlich gewesen ist, deselbist in der Stat zu Sant Gallen, und ouch zu Wil in der Stat, es sey von seinen Rechten, oder Gerichten, von T'wingen, oder Bennen, von Zinsen, von Stüren, von Erb, von Erbschaft, von empfaßen, von erschetzen, von wellen, von gelessen, und von dess Gotzhus Lüten und gütern zu Sant Gallen, zu Wil, zu Ap-

penzell, zu Huntwille, zu Vrnäschen, zu Tuffen, zu Trogen, in dem Ryntal, in dem Sundersampt, oder wo sie gesessen seyn anderswo, Es sey Vff dem Lande, oder in unsern und dess Reichs Stetten, oder in anderer fürsten und Herren Stetten, wo die ligen, und gelegen sein, an maniclichs hindernusse. Ouch von sunderlicher Keyserlichen militikeit, so megen und wollen wir, wer das wir, oder unsere Vorfarn an dem Riche Römische Keyser oder Könige, unsern und dess Reichs Stetten, oder anderer fürsten und Herren Stetten keynerley fryheiten und gnade gegeben hetten, oder wir oder unser nachkomen an dem Riche sich vergessen, das wir yn die noch geben wurden, die da weren schedlich dem vorgeantent Apte und seinem Gotzhuss, an lüten oder an gut, oder an keynen seynen rechten, wie man das erzelen kan, an alles geuerde, als sie das von alter hant herbracht uff dise tzeit.

Vnd wo das geschehe, oder geschehen were wider diese obgenanten friheiten und gnade, die in diesem Briue seyn. So nemen und tun wir sie ab mit rechter wissen, und Keyserlicher mechte volkomenheit, Vnd entscheyden, lutern, deren und Sprechen, das sie miteynander und besunder alle unkrefftig und untugelich sein sullen, Vnd tun si ab, Vnnd vernichten sie auch gantzlich Vnnd gar an allen yren begriffungen, meynungen, artikeln und Punkten, wie sie darkomen seyn an alles geuerde. Vnd ob yemant, wer der were, der also wider diese obgenant unser Friheit Vnd gnade freuelichen tete, der oder die sullen in unser und des heiligen Römischen Reichs swere ungnade, und dorzu eynen rechten ofene hundert Pfunt lötiges goldes, als offte der da wider tut, verfallen sein, die halb in unser und des Reichs Camer, und das andere halbtzeil dem obgenanten Apte, sinen nachkomen, und dem Gotzhuss, die also überfaren wurden, gantzlich und an alles mynnernusse sullen geuallen.

Mit urkund ditz Briues versigelt mit unserer Keyserlichen Mayestat Insigel dar geben ist zu Prage nach Christs geburte, dreytzenhundert Jar, dornach in dem drey und fünff-

tzigsten Jare (c. an 1353 innocentii VI P. P. I.), an Sant Michelstag, Vnserer Reiche, in dem Eycliffen, und des Keyser-tums in dem anderen Jaren.

per Dominum Imperatorum
Reg. Johannes SAXO. Cancellarius.
Locus Sigilli Imperatorii pendentis.

R. *Kayser Karl der IV bestätigtet Abbt Geörgen zu Sant Gallen alle des Gottshaus freyhaiten, sonderlich aber das privilegium Stattamman Vnd Rath zu Sant Gallen Weyll, Appenzell u. Müntzmaister, Brott- Wein- Korn- fleischschetzer zu setzen u. den Raiff, alle Gewicht, Korn- Salz- Weinmäss, den Elstab zu bestellen u. cassirt auch alle privilegia, die zum Nachtheil dess Gottshauss erlangt seindt oder werden. Anno 1370.*

Wir Karl von Gots gnaden Römischer Keyser, zu allen Ziten Merer dess Richs, und König zu Behem. Bekennen und tun kund offenlich mit diesem Brif, allen den die yn sehen oder hören lesen. Das wir durch gantze und stete trewe, die wir zu allen Ziten an dem Erwirdigen Görgen Apte zu Sant Gallen, unserm und des Reichs fürsten, und lieben andechtigen erfunden haben, ym und séinem Gotzhauss, und seinen Nackomen mit wolbedachtem Mute, rechter wissen, und Keyserlicher mechte Volkommenheit haben wir die sunderliche gnade getan Vnd tun yn ouch die mit Crafft ditz Briues, das er Vnd sein nachkomen ewiglich bey allen seinen und des Gotzhauss gutem friheiten und rechten bliben sullen, und besonder das er und sein nachkomen, Stat Amman, Rat zu Sant Gallen, Müntzmeister, Zoll, Brotschawer, Weinschatzer, Kornschatzer, Fleischschatzer, den Raiff un alle Gewicht, das Kornmess, das Saltzmess, das Weinmess und den Elestab haben, messen, besetzen und entsetzen, und auch rechtvertigen sullen, als von alter recht und gewonlich gewesen ist deselb ist in der Stat zu Sant Gallen, und ouch zu Weil in der Stat, Es sey von seinen Ge-